
Fédération Internationale de Football Association

FIFA-Strasse 20 P.O. Box 8044 Zurich Switzerland Tel: +41-(0)43-222 7777 Fax: +41-(0)43-222 7878 www.FIFA.com

Formel

Für das Olympische Fussballturnier der Frauen besteht keine Alterslimite.

Geschichte

1900 und 1904 wurde Fussball als Demonstrationssport eingeführt. Er war damit der erste Mannschaftssport bei den Olympischen Spielen.

Die Frauen gaben 1996 in Atlanta ihr Olympiadebüt. Allein zum Endspiel strömten damals 76 489 Zuschauer.

Allgemein

2008 ging in Peking das vierte Olympiaturnier der Frauen über die Bühne.

Das Olympische Fussballturnier der Frauen ist zweifelsfrei ein Höhepunkt im Frauenfussballkalender, da viele Kontinente ihre Vertreter gemäss den Resultaten bei der FIFA Frauen-Weltmeisterschaft™ ermitteln.

Nachdem für die ersten beiden Turniere noch eine Altersbeschränkung (mindestens 16 Jahre) gegolten hatte, fiel diese mit dem Turnier von Athen dahin.

2004 waren erstmals zehn Teams zugelassen. 2008 in Peking waren es bereits deren zwölf. Währenddessen wird die FIFA Frauen-Weltmeisterschaft™ seit 1999 mit 16 Teams ausgetragen.

16 Verbände waren bereits bei einem Olympischen Fussballturnier der Frauen mit dabei, fünf davon bei allen vier Turnieren: Deutschland, Schweden, die VR China, die USA und Brasilien.

Nigeria ist bislang der einzige Repräsentant Afrikas.

Die USA haben bislang bei allen vier Turnieren eine Medaille gewonnen, 2008 zum dritten Mal Gold.

Bei allen vier Turnieren standen Brasilien und die USA mindestens im Halbfinale. Die USA erreichten gar jedes Mal das Endspiel.

Als Einzige haben die USA bei allen FIFA Frauen-Weltmeisterschaften und Olympischen Fussballturnieren eine Medaille gewonnen und waren 1999 gar im Besitz beider Titel.

Noch nie gewann der Weltmeister auch olympisches Gold: 1996 reichte es für Norwegen nur zu Bronze, 2000 wurden die USA im Endspiel bezwungen, 2004 und 2008 gewann Deutschland jeweils Bronze.

Der Zuschauerrekord für ein olympisches Fussballspiel der Frauen dürfte schwierig zu übertreffen sein: 76 489 Fans wohnten 1996 im Sanford-Stadion von Athens im US-Bundesstaat Georgia dem Finalsieg der US-Amerikanerinnen über die VR China bei. 2008 in Peking waren 740 014 Zuschauer in den Stadien mit dabei. Zusammen mit den Besuchern bei den Spielen der Männer bedeutete dies mit 2,14 Millionen Zuschauern olympischen Fussballrekord.

Spiele, Spielerinnen, Siege, Tore

Noch nie hat ein Frauenteam alle Spiele bei einem Olympischen Fussballturnier gewonnen, während Dänemark, Japan (1996), Nigeria (2000, 2008), Griechenland (2004) und Argentinien (2008) jeweils sämtliche Partien verloren haben.

Zwei Partien wurden durch das in der Zwischenzeit abgeschaffte Golden Goal entschieden. Beide Male standen sich die USA und Norwegen gegenüber. Im Halbfinale von 1996 behielten die USA dank MacMillans Treffer die Oberhand, während vier Jahre später Dagny Mellgrens Tor Gold für Norwegen bedeutete.

Am meisten Tore fielen 2004 in der Begegnung Deutschland – VR China (8:0). Es ist zugleich die höchste Anzahl Tore für ein Team in einem Spiel und der höchste Sieg. Auf Rang zwei folgt der 7:0-Sieg der Brasilianerinnen gegen Griechenland im Jahr 2004, als das Team seinem Land die erste Qualifikation für eine FIFA-Finale der Frauen sicherte. 2004 wie auch 2008 gewannen die Brasilianerinnen die Silbermedaille, nachdem sie bei den beiden ersten Turnieren jeweils mit Platz vier hatten vorliebnehmen müssen.

Mit zehn Toren führen die Deutsche Birgit Prinz und die Brasilianerin Cristiane die Torschützenwertung bei Olympia an, gefolgt von den beiden Brasilianerinnen Pretinha und Marta mit acht bzw. sechs Treffern. Birgit Prinz ist zudem die einzige Spielerin, die bei allen vier Turnieren getroffen hat.

Erst drei Hattricks gab es bislang beim Olympischen Fussballturnier der Frauen zu bestaunen. Als Erste schaffte das Kunststück 2004 in Athen Birgit Prinz gegen die VR China. Die Brasilianerin Cristiane zog im selben Jahr gegen Griechenland nach und liess 2008 gegen Nigeria einen weiteren Hattrick folgen.

Das schnellste olympische Frauentor gelang 2008 der US-Amerikanerin Heather O'Reilly in der 42. Sekunde der Partie gegen Neuseeland.

Die jüngste Torschützin ist die Chinesin Gu Yasha, die 2008 vor eigenem Publikum mit 17 Jahren und 8 Monaten traf. Älteste Schützin ist mit 33 Jahren und 7 Monaten die Schwedin Lena Videkull, die sich bei den Spielen 1996 in Atlanta in die Torschützenliste eintrug.

Mit 21 Spielen ist die Brasilianerin Formiga Rekordspielerin beim Olympischen Fussballturnier der Frauen. Auf den weiteren Plätzen folgen Landsfrau Tania (20 Spiele) und die Deutsche Birgit Prinz (19 Spiele), die wie Formiga bei allen vier Turnieren dabei waren, ebenso Renate Lingor und Kerstin Stegemann (Deutschland).

Die älteste Teilnehmerin an einem Olympischen Fussballturnier der Frauen ist die brasilianische Torfrau Meg, die 1996 beim Spiel um Bronze bereits über 40 Jahre alt war. Jüngste Teilnehmerin ist ihre Landsfrau Daniela, die 2000 im Alter von 16 Jahren und 8 Monaten debütierte.

Älteste Medaillengewinnerin ist die US-Amerikanerin Joy Fawcett (2004, 36 Jahre und 6 Monate), jüngste die US-Amerikanerin Cindy Parlow (1996, 18 Jahre und 1 Monat).